

Verantwortung der Eltern

In der Regel erledigen Kinder in der Grundschule ihre Hausaufgaben gerne und sind stolz, wenn sie ihre Arbeit möglichst selbstständig erledigen können.

Die Kinder sind dabei jedoch unbedingt auf die Unterstützung der Eltern angewiesen.

Wir halten es für sehr wichtig, dass Sie als Eltern die Arbeitsergebnisse **täglich kontrollieren** und entsprechend würdigen.

Dieses gilt auch für die Kinder, die ihre Hausaufgaben in der Betreuung anfertigen!

Durch den regelmäßigen Blick in die Hausaufgaben erhalten Sie einen Überblick über den Lernstand Ihres Kindes und können es bei Problemen entsprechend unterstützen.

Sollte Ihr Kind mit dem Umfang oder Schwierigkeitsgrad der Hausaufgaben Probleme haben, bitten wir um eine Rückmeldung an die Klassenlehrerin.

Nur so können gemeinsame Lösungen gefunden werden.

Stress bei den Hausaufgaben muss nicht sein!

Unser Ziel ist es, dass die Kinder ihre Hausaufgaben möglichst selbstständig in einer entsprechenden Zeit bewältigen können. Ist die Menge der Aufgaben zu groß oder der Schwierigkeitsgrad zu hoch, sinkt die Motivation der Kinder in besonderem Maße. Die Bearbeitung einer Aufgabe mit umfangreicher Hilfestellung oder mit erheblichem Zeitaufwand ist sicher nicht sinnvoll und führt zu Fehleinschätzungen bezüglich der Leistungsfähigkeit eines Kindes.

Wenn Sie Ihrem Kind helfen möchten, können Sie:

- einen festen Arbeitsplatz für Hausaufgaben einrichten.
- eine feste Uhrzeit für die Arbeit einplanen.
- für eine ruhige und entspannte Atmosphäre sorgen.
- gute Arbeitsergebnisse und selbstständiges Arbeiten loben.
- die Klassenlehrerin über Schwierigkeiten bei den Hausaufgaben informieren.



Hausaufgaben sind wichtig!

Hausaufgaben gehören zum Schulalltag, denn sie sind wichtig für den Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler.

Hausaufgaben helfen dabei:

- **Unterrichtsinhalte zu vertiefen.**
- **Neues einzuüben.**
- **Gelerntes anzuwenden**
- **Unterrichtsinhalte vorzubereiten**

Hausaufgaben fördern und fordern die Kinder bei der Erweiterung ihrer Selbstständigkeit.

Verantwortung der Schule

Die Lehrkräfte der Ludgerusschule und das Betreuungsteam haben sich gemeinsam auf einige Punkte geeinigt, die in allen Klassen berücksichtigt werden:

1. Kooperation von Schule und Ganztag im Rahmen der Hausaufgabenbetreuung
2. Alle Kinder notieren ihre Hausaufgaben in einem Hausaufgabenheft.
3. Die Hausaufgaben sind in der Regel so bemessen, dass die Kinder bei konzentrierter Arbeit folgenden Zeitrahmen einhalten können:
Klasse 1 und 2: 30 Minuten
Klasse 3 und 4: 45 Minuten
4. Beratung der Eltern bei Hausaufgabenproblemen durch die Lehrkräfte

Hausaufgabenbetreuung durch den offenen Ganztag



Im Rahmen der Ganztagsbetreuung bieten wir von **Montag bis Donnerstag** eine Hausaufgabenbetreuung an. Hier erledigen die Kinder ihre Hausaufgaben in Gruppen, zu festen Zeiten und in festgelegten Räumen.

Um den Kindern eine ruhige und entspannte Lernatmosphäre bieten zu können, haben wir für die Hausaufgabenzeit gemeinsam mit den Kindern Regeln erarbeitet.

Es gibt aber auch **Grenzen der Betreuung**:

- Wir versuchen, die Kinder zu unterstützen, können aber **keinen Nachhilfeunterricht** bieten.
- Wir achten zwar auf Vollständigkeit, können aber **nicht immer** überprüfen, ob alle Aufgaben auch richtig bearbeitet wurden.
- Übungen zum 1 x 1, zum Lesen und zum Einprägen von Gedichten benötigen zusätzliche Zeit und **müssen** daher zu Hause erledigt werden.
- Hausaufgaben von Freitag bis Montag werden zuhause erledigt.

Kooperation von Schule und Ganztag

Das Personal der OGS betreut gemeinsam mit Lehrkräften der Schule die Hausaufgaben der Kinder. Für die Rückmeldung an die jeweiligen Klassenlehrerinnen haben wir für jede Klasse ein Mitteilungsheft angelegt. Es dient dem Informationsaustausch zwischen „Vor- und Nachmittag“, über mögliche Schwierigkeiten, aber auch Erfolge bei den Hausaufgaben.

Die Zusammenarbeit von Lehrkräften und Betreuungspersonal hat viele Vorteile:

- Durch gemeinsame Beobachtungen können Kinder in ihrer individuellen Leistungsfähigkeit besser eingeschätzt und gefördert werden.
- Hausaufgaben können vom Umfang und Schwierigkeitsgrad her besser angepasst werden.